

Verbundkatalog Kalliope

Rheinfurth, Karl

Leidhecken b. Friedberg, 1930-07-12

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

3. H. Laidachau 12 Juli 30

Mein lieber Waldemar Koubals.

Ist Ihnen nicht gut an Fast, Ihr
Brief kann gerade recht sein, um mich von einem neuen
Verdingelung zu überzeugen — wenn Sie mich in
Sinn Morio, "Verdingeln", bitte lasen, die ich nicht
noch mehr zu überlegen. Wenn Sie die Überlegung
nicht vollziehen, muß ich für Sie auf die kleine Ebene
mit Robert Weinmann gehen, die fortal ist. —
Weinmann ist besser in. Kommen mehr, als es in einem
logischen Studien Buch, ist das (von Engelform
mit grobem, gelblich, eine Hoffnungslos von
ihm, die ich glücklicherweise finde! Er ist das "Falsch Stück"
das unglücklichen Jounab mit Konfirmationsauf-
satz gegeben. ... Wenn diese Herren mit dem "bösen
Steißfaden" und doch den Sie nicht mit dem frommen
Halsen" in einem Mann wollen. Dann
mich von einem Brief unbedingt mit einem Kopf
helfen! —

Haben Sie noch gut, aber Sie sind =

In diesem Sinne meine ich mich, daß das
so bald als möglich - Gedicht von Konrad
Ludwig demselben Namen beifügen überaus
bedeutend - als eines jener Wirkungen zu sein,
wenn wir alle das sind - und zu einer
größeren Wirkung als der W. Calverley's
des Fournal's Loney - Horoboy! -

Sie sind so ungeduldig, aber bitte nehmen
Sie mir meine herzlichsten Dankesworte mit
Körnung.

Die Briefe folgen mir bei jeder, ich
habe Ihnen sehr viel für alles in. Ich, mit
meiner eigenen Größe Sie in Berlin zu
helfen oder alle Größe in Ordnung für
einige Tage zu sein.

Hochachtungsvoll

Ihr

K. Calverley.

Das Gedicht von T. L. White ist
auch. Die anderen Konrad (Lloy) selbst Ihr Brief
zu sein, wegen der. So bitte ich, daß ich mich in
Verbindung mit Ihnen (so. zum 50!) Ich würde es nicht!